**Wer hat etwas beobachtet?**
**Hildesheim: Unbekannter verletzt Reitpony mit Messer**

Donnerstag 12. Mai 2016 - **Hildesheim (wbn). Wer hat dem Pony das angetan?**

Ein unbekannter Täter hat ein Pferd auf einer Weide an der Itzumer Hauptstraße offenbar mit einem Messer verletzt. Die 24 Jahre alte Besitzerin des Tiers entdeckte am Hinterlauf eine 20 Zentimeter lange und 10 Zentimeter tiefe Schnittwunde, die anschließend behandelt und genäht werden musste. Weil die Wunde unmöglich von einem Weidezaun stammen kann, ermittelt die Polizei nun wegen Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz und sucht Zeugen.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hildesheim:

„Gestern Mittag hat eine 24-Jährige Pony-Besitzerin eine Strafanzeige gegen Unbekannt wegen Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz erstattet. Die 24-Jährige unterhält an der Ecke zur Itzumer Hauptstraße gegenüber dem Gasthaus Scharfe Ecke eine Weidefläche, die über einen parallel verlaufenden Schotterweg zum Tossumer Weg erreichbar ist. Nach Angaben der jungen Frau sei sie letztmalig am Dienstag, 10. Mai, gegen 14:00 Uhr an der Weide gewesen, wo sie ihr Pony unversehrt gesehen habe. Am Mittwoch, 11. Mai, gegen 11:00 Uhr, habe sie dann feststellen müssen, dass ihr siebenjähriges Deutsches Reitpony am oberen Hinterlauf eine ca. 20 cm lange und 10 cm tiefe Verletzung aufwies. Eine hinzugezogene Tierärztin habe die Verletzung versorgt und die Wunde genäht. Die Tierärztin gehe aufgrund des Aussehens der Wunde davon aus, dass diese von einem Schnitt oder Stich herrühre. Die Verletzung stufte

sie bis zu 5 Stunden alt ein, so dass diese zwischen 06:00 Uhr und 11:00 Uhr entstanden sein müsste. Für eine vorsätzliche Verletzung des Tieres spreche die relativ weit oben befindliche Wunde, die sich das Pony nicht am Weidezaun zugezogen haben könnte.  Somit muss die Polizei zunächst von einer vorsätzlichen Tat ausgehen.  Hinweise werden unter Telefon 05121-939115 entgegen genommen.“